

99-B09-380

Und sie haben Deutschland verlassen ... müssen : Fotografen und ihre Bilder 1928 - 1997. [Ausstellung, Rheinisches Landesmuseum Bonn, 15. Mai bis 24. August 1997] / Klaus Honnef ; Frank Weyers. - Bonn : Rheinisches Landesmuseum, 1997. - 528 S. : zahlr. Ill. ; 30 cm. - ISBN 3-932584-02-3 : DM 128.00. - (Bugrim, Saalburgstr. 3, 12099 Berlin, FAX 030/606 34 76)

[4474]

[Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung](#)

Mit dem seit einigen Jahren kräftig wachsenden Interesse für die deutsche Fotografie der klassischen Moderne - abzulesen an zahlreichen bedeutenden Ausstellungen^[1] und guten Auktionsergebnissen - wird unübersehbar, welch gewaltigen Einschnitt das nationalsozialistische Regime gerade auch auf dem Gebiet der künstlerischen Fotografie verschuldet hat. Alfred Eisenstaedt, die Brüder Feininger, Gisèle Freund, John Heartfield, Lotte Jacobi, Erich Salomon - alle diese Klassiker der Fotografiegeschichte sind in Deutschland geboren oder hatten doch hier wenigstens ihr ursprüngliches Arbeitsgebiet. ***Und sie haben Deutschland verlassen ... müssen***, einem Ausstellungskatalog des Rheinischen Landesmuseums Bonn, gebührt das Verdienst, die neben Schriftstellern und bildenden Künstlern lange vernachlässigten emigrierten Fotografen erstmals systematisch zu würdigen. Im wesentlichen enthält der Band 171, alphabetisch geordnete Kurzbiographien, denen jeweils knappe Literaturhinweise sowie einige Fotos beigegeben sind. Eingeleitet wird das reich illustrierte Buch durch zwei Essays der Ausstellungsprojektleiter. Am Ende des Werks befinden sich eine Liste von Personen, die mangels hinreichender Informationen bzw. fehlenden Bildmaterials bis Redaktionsschluß nicht ausführlich behandelt werden konnten, sowie einige Lebenserinnerungen der in Berlin geborenen Fotografin Marli Shamir.

Die zusammengetragenen, umfangreichen biographischen Informationen fordern Anerkennung, doch sind andererseits noch empfindliche, teilweise auch nach heutigem Kenntnisstand wohl bereits vermeidbare Lücken zu beklagen. Daß unter den rund 60, nur im Anhang aufgelisteten Fotografinnen und Fotografen z.B. auch so bekannte Künstler wie Stefan Lorant zu finden sind, ist befremdlich.^[2] Noch störender sind die meist spärlichen Literaturangaben. So werden etwa bei Gisèle Freund nur ein Titel aus dem Jahre 1977, bei Heartfield nur ein Ausstellungskatalog des Rheinischen Landesmuseums von 1991 genannt. Die Primärliteratur fehlt fast durchweg. Ohne erheblichen Rechercheaufwand wäre hier zweifellos mehr zu erreichen gewesen. Eher zu den formalen Schwächen zählt der Verzicht auf brauchbare Register: Personen- und Ortsregister und schon gar wünschenswerte Spezialverzeichnisse (z.B. ein Register der vielfach erwähnten auftraggebenden Illustrierten) sind nicht vorhanden, das Abbildungsverzeichnis besitzt keine Seitenangaben.

Im übrigen kann auch die Personenauswahl nicht überzeugen. Neben dem Kern derer, die in Deutschland bis 1933 gelebt und gearbeitet haben, wurden auch Jugendliche berücksichtigt, die erst im Ausland als Fotografen hervortraten (z.B. Helmut Newton, *1920, Erich Lessing, *1923, Rachel Hirsch, *1937). Darüber hinaus werden Fotografen genannt, die Deutschland nicht als (Wahl-)Heimat, sondern lediglich als Auftragsland verloren (z.B. André Kertész). Angesichts der insgesamt unbefriedigenden Forschungslage wäre eine engere Begrenzung des biographischen Lexikons vermutlich fruchtbarer gewesen. Trotz dieser Einschränkungen bleibt dieser Katalog ein wichtiger Grundstein zur Erforschung der deutschen Fotografie im Exil. Weiteren Arbeiten öffnet sich nun ein breites, faszinierendes Feld.

[1]

Vgl. z.B. **Fotografieren hieß teilnehmen** : Fotografinnen der Weimarer Republik (1994). - **Umbo** : vom Bauhaus zum Bildjournalismus (1995). - **Atelier Lotte Jacobi, Berlin, New York** (1997). - **Deutsche Fotografie** : Macht eines Mediums 1870 - 1970 (1997). ([zurück](#))

[2]

Von Lorant vgl. z.B.: **Sieg Heil!** : eine deutsche Bildgeschichte von Bismarck zu Hitler / Stefan Lorant (1979). - **Ich war Hitlers Gefangener** : ein Tagebuch 1933 / Stefan Lorant (1985). - **Wir vom Film** : das Leben, Lieben, Leiden der Filmstars / Stefan Lorant (1928, Neudruck 1986). ([zurück](#))

Zurück an den [Bildanfang](#)